



Waltenhofen

im Allgäu

HEGGE | LANZEN | MARTINSZELL | MEMHÖLZ | NIEDERSONTHOFEN | OBERDORF | RAUNS

Bekanntmachung der zugelassenen
Wahlvorschläge für die Wahl
des Gemeinderates am 8. März 2026

Tourismusinformation Waltenhofen -
Übernachtungsstatistik 2025

Abholung festveranlagte Müllsäcke für 2026

Bild: Waltenhofen/Veits, Monika Irringer

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter¹ der Gemeinde

Waltenhofen

Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
04	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
06	Freie Wähler Unabhängige Wählergemeinschaft Waltenhofen e.V. (FW)
07	Bündnis Zukunft Waltenhofen (Bündnis Zukunft Waltenhofen)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten Anlage.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum

27.01.2026

Unterschrift



Stefan Sommer, Erster Bürgermeister u. Gemeindevorstand

Angeschlagen am: 27.01.2026
Veröffentlicht am: 06.02.2026 im Bürgerbrief der
Gemeinde Waltenhofen

abgenommen am: _____

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter ¹ der Gemeinde Waltenhofen
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

Anlage zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim

Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Stöberl Alfons, Bankbetriebswirt, Zweiter Bürgermeister, Rauns	1971
102	Rauch Hanspeter, Metzgermeister, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Hegge	1962
103	Hipp Johannes, Landwirtschaftsmeister, Memhölz	1980
104	Mair Elmar, Unternehmer, Gemeinderatsmitglied, Feuerwehrkommandant, Martinszell	1984
105	Schöll Christian, Elektroingenieur, Niedersonthofen	1996
106	Kaun Martin, Versicherungskaufmann, Martinszell	1994
107	Stöberl Johanna, Schülerin, Rauns	2006
108	Wegmann Tobias, Landwirt, Gemeinderatsmitglied	1989
109	Hörburger Hansjörg, Metall-Facharbeiter, Gemeinderatsmitglied, Memhölz	1961
110	Jordan Johann, Landwirt, Gemeinderatsmitglied, Partnerschaftsbeauftragter, Memhölz	1951
111	Immler Stefan, Landwirt, Gemeinderatsmitglied	1974
112	Hirner Helmut, Dipl.-Wirt.-Ing., Geschäftsführer, Mitglied des Seniorenbeirats, Hegge	1959
113	Uyar Orhan, Rechtsanwalt, Martinszell	1981
114	Erben Marco, IT-Systemkaufmann, Rauns	1978
115	Janku Andreas, Fachkraft für Eissportanlagen, Hegge	1981
116	Heider Ramona, Kaufm. Angestellte, Niedersonthofen	1990
117	Bochtler Marc, IT-Berater, Hegge	1977
118	Reich Ralph, Bauunternehmer	1966
119	Bayer Daniela, Geschäftsführerin	1975
120	Bayrhof Alexander, B.Eng., Geschäftsführer, Martinszell	1986

¹ Nichtzutreffendes streichen oder löschen

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 4 Kennwort Bündnis 90/Die Grünen

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
401	Felder-Bauer Monika, Leitende Angestellte, Gemeinderatsmitglied, Familienbeauftragte, Niedersonthofen	1966
402	Menzler Ludwig, Bautechniker, Oberdorf	1987
403	Hitzler Ulrike, Schulleiterin, Dritte Bürgermeisterin, Niedersonthofen	1961
404	Kehr Sonja, Kommunikationsberaterin, Gemeinderatsmitglied, Jugendbeauftragte, Hegge	1981
405	Mayr Johanna, Lehrerin, Gemeinderatsmitglied, Niedersonthofen	1983
406	Dr. Held Maximilian, Bildungsreferent	1994
407	Wucher Kristina, Rektorin, Niedersonthofen	1975
408	Walser Raymund, Pensionär, Niedersonthofen	1961
409	Burger Antonia, Studentin, Niedersonthofen	2003
410	Pfeiffenberger Alwin, Key Account Manager, Lanzen	1971
411	Schneider Elisabeth, Förderschullehrerin, Niedersonthofen	1987
412	Nebas Frederik, selbstständiger Fotograf, Oberdorf	1989
413	Dr. Fischer Lisa, Sozialwissenschaftlerin	1993
414	Styra Günther, Studiendirektor a.D., Oberdorf	1952
415	Nebas Andrea, Physiotherapeutin, Oberdorf	1961
416	Bauer Wolfgang, Architekt, Gemeinderatsmitglied, Niedersonthofen	1966
417	Sprinkart Katrin Maria, Steuerberaterin, Niedersonthofen	1982
418	Dittmar Dirk, Baubiologe, Oberdorf	1964
419	Möschel Heidi, Rentnerin, Niedersonthofen	1956
420	Wucher Magnus, Lehrer, Niedersonthofen	1972

Wahlvorschlag Nr. 5 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
501	Schösser Rita, Personalfachkauffrau, Hegge	1955
502	Steinert Stefan, Servicetechniker, Hegge	1981
503	Spöttle Claudia, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)	1973
504	Recla Hans-Peter, Bautechniker	1956
505	Buchberger Elena, Maschinenbauingenieurin	1982
506	Schuster Boris, Dipl.-Ing. (Univ.), Vertriebsleiter, Rauns	1963
507	Schober Heike, Lehrerin, Lanzen	1978
508	Steinhauser Nadine, Finanzbuchhalterin, Oberdorf	1983
509	Seiz-Göser Christine, Dipl.-Pflegerin (FH), Niedersonthofen	1956
510	Klug Irene, Lehrerin a.D., Lanzen	1950
511	Hartmann Bärbel, Rentnerin, Lanzen	1957
512	Simion Karin, Rentnerin, Rauns	1957

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort Freie Wähler Unabhängige Wählergemeinschaft Waltenhofen e.V.
folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
601	Schöne Kay, Abteilungsleiter technische Betriebsführung	1987
602	Speiser Andreas, Bäckermeister, Rauns	1976
603	Dr. Pfefferle Martin, Apotheker, Gemeinderatsmitglied, Martinszell	1977
604	Endras Georg, Bautechniker, Gemeinderatsmitglied, Martinszell	1963
605	Besserer Daniel, Landwirtschaftsmeister	1991
606	Althaus Roman, M.Sc., Referent im Bay. Landtag	1994
607	Mayer Elena, Landwirtin, Oberdorf	1997
608	Geiß Tobias, Geschäftsführer, Memholz	1991
609	Günther Manuel, selbstständiger Projektplaner, Oberdorf	1986
610	Müller Matthias, Steuerfachangestellter, Martinszell	1981
611	Hagspiel Andreas, Installateur- u. Heizungsbaumeister, Gemeinderatsmitglied, Niedersonthofen	1971
612	Althaus Siegfried, B.Sc., Systementwickler, Hegge	1991
613	Meusburger Florian, Landwirtschaftsmeister, Gemeinderatsmitglied, Martinszell	1972
614	Meßmang Armin, Landwirtschaftsmeister, Niedersonthofen	1999
615	Nenninger Franziska, Realschullehrerin, Hegge	1988
616	Immler Georg, Techniker, Rauns	1983
617	Reichart Marina, Altenpflegerin, Niedersonthofen	2000
618	Meusburger Jonas, Metallbauer, Martinszell	2003
619	Ruppaner Gabriel, Landwirt, Oberdorf	2002
620	Dopfer Herbert, Landwirt	1962

Wahlvorschlag Nr. 7 Kennwort Bündnis Zukunft Waltenhofen
folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
701	Kühnel Christian, Pensionär, Gemeinderatsmitglied, Oberdorf	1958
702	Lill Ruth, Rentnerin, Oberdorf	1959
703	Lau Wolfgang, Projektmanager, Gemeinderatsmitglied, Oberdorf	1966
704	Dr. Schutze Fabian, Studienrat	1985
705	Hollender Peter, Bauleiter, Niedersonthofen	1961
706	Spross Felix, Schreiner, Oberdorf	1985
707	Federl Elmar, Fahrlehrer, Oberdorf	1968
708	Hollender Gisela, Rentnerin, Niedersonthofen	1955
709	Veitinger Joshua, Technischer Produktdesigner, Oberdorf	1997
710	Wandrey Karlheinz, Betriebswirt, Oberdorf	1961
711	Lau Tim, Ergotherapeut, Martinszell	1998
712	Herz Christine, Steuerfachangestellte, Schöffin, Oberdorf	1979
713	Flörner Ingo, Dipl.-Ingenieur Elektrotechnik (FH), Oberdorf	1966
714	Fuchs Markus, Dipl.-Informatiker (FH), Oberdorf	1960
715	Lehmkuhl Monica, Angestellte, Oberdorf	1978
716	Martin Wendelin, Postbeamter, Oberdorf	1963
717	Brekke Andreas, Bautechniker, Oberdorf	1973
718	Thanner Roland, Rentner, Lanzen	1961
719	Spross Thomas, Rentner, Oberdorf	1950
720	Kühnel Kevin, Industriekaufmann, Oberdorf	1995

Nach Anlage 1 (zu § 17 GLKrWO)

Gemeinde/Markt/Stadt
Gemeinde Waltenhofen
Wahlamt
Rathausstraße 4
87448 Waltenhofen

Verwaltungsgemeinschaft

KOMMUNALWAHLEN BAYERN AM 08. MÄRZ 2026

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl ☒ des Gemeinderats/Stadtrats, ☐ der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters/
der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters,
☒ des Kreistags, ☒ der Landrätin oder des Landrats,

am 08. März 2026

1. Das Wählerverzeichnis für die oben bezeichnete(n) Wahl(en)

- ☐ der Gemeinde _____
- ☒ der Stimmbezirke der Gemeinde Waltenhofen
- ☒ wird in der Zeit vom 16. Februar 2026 bis 20. Februar 2026 (20. bis 16. Tag vor der Wahl)
- ☒ während der Dienststunden
- ☐ von _____ Uhr bis _____ Uhr im/in _____

Rathaus/Dienststelle, Anschrift und Zimmer(Nr.)¹⁾

Rathaus Waltenhofen, Rathausstraße 4, 87448 Waltenhofen
Bürgerbüro (Wahlamt) im Erdgeschoss

für Wahlberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

- ☒ Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15.02.2026 (21. Tag vor der Wahl) eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, andernfalls besteht die Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.
4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dem die Eintragung in das Wählerverzeichnis besteht.
5. Wer einen Wahlschein hat, kann das Stimmrecht ausüben
- 5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
- 5.2 bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen,
- 5.3 durch Briefwahl.

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
☒ Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person

2. Tag vor dem Wahltag

Der Wahlschein kann bis zum Freitag, **06. März 2026, 15 Uhr**

Rathaus/Dienststelle, Anschrift und ZimmerNr.

im/in Rathaus Waltenhofen, Rathausstraße 4, 87448 Waltenhofen, Bürgerbüro (Wahlamt)

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 6 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach Art. 12 Abs. 3 Satz 1 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (vgl. Nm. 1 und 3) versäumt hat,
- b) ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der unter a) genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in ein Wählerverzeichnis eingetragen wurde.

Diese Wahlberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.

7. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Wahlschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtigten Person entspricht.

8. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person

- a) einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
- b) einen Stimmzettelschlag für alle Stimmzettel,
- c) einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
- d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Wahlberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.

10. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

11. Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und der verschlossene Stimmzettelschlag (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Datum

Waltenhofen, 06. Februar 2026

Stefan Sommer, Erster Bürgermeister

Unterschrift

Angeschlagen am: 06.02.2026

Abgenommen am: _____

(Amtsblatt, Zeitung)

Veröffentlicht am: 06.02.2026

im/in der Bürgerbrief der Gemeinde Waltenhofen

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
☒ Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über Widerspruchsrechte gegen Melderegisterauskünfte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) vom 1. November 2015

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 BMG im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen den Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft). Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen nicht mitgeteilt werden. Sie haben das Recht, der Übermittlung Ihrer Daten zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG).

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 2 BMG auf Verlangen von Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern erteilen. Dabei werden Familienname, Vorname, Doktorgrad, Anschrift und das Datum und Art des Jubiläums übermittelt. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Sie haben das Recht, der Übermittlung Ihrer Daten zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG).

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft über Familienname, Vorname, Doktorgrad und derzeitige Anschriften erteilen. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern verwendet werden. Sie haben das Recht, der Übermittlung Ihrer Daten zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG).

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58 b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familienname, Vorname und

die gegenwärtige Anschrift. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen (§ 36 Abs. 2 BMG).

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen Daten zum Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft und derzeitige Anschriften übermitteln, außerdem Auskunftssperren gemäß § 51 BMG und das Sterbedatum (§ 42 Abs. 2). Sie haben das Recht, der Übermittlung Ihrer Daten zu widersprechen (§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG). Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Die Widersprüche können schriftlich beim Einwohnermeldeamt im Bürgerbüro, Rathausstraße 4, 87448 Waltenhofen eingelegt werden. Es bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und der Widerspruch gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird. **Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen.**

Für Auskünfte hierzu stehen Ihnen Frau Dobler (08303/79-40), Frau Baptist (08303/79-12) und Frau Baiz (08303/79-44) vom Einwohnermeldeamt gerne zur Verfügung.

Waltenhofen, 6. Februar 2026



Stefan Sommer, Erster Bürgermeister

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Rathaus Waltenhofen

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Di.	14.00 - 17.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses

Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Rathaus am Donnerstag, 12. Februar und Dienstag, 17. Februar 2026, ab 12.00 Uhr geschlossen

Es wird darauf hingewiesen, dass das Rathaus am Donnerstag, 12. Februar und Dienstag, 17. Februar 2026, ab 12.00 Uhr geschlossen ist. Die am Donnerstag, 12. Februar vorgesehene **Bürgersprechstunde entfällt**.

Wir bitten um Verständnis.

Jagdgenossenschaft Niedersonthofen Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, den **23. Februar 2026**, findet um **20.00 Uhr**, im **Gasthof „Alpenblick“**, in Stoffels, die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Dazu lädt die Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft Niedersonthofen alle Jagdgenossen recht herzlich ein.

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung

1. Begrüßung durch den Vorstand
 2. Neuwahlen
 - a. 1. Jagdvorstand/Jagdvorsteher
 - b. 2. Jagdvorstand/Stellvertreter
 - c. Beisitzer (2)
 - d. Schriftführer
 - e. Kassier
 - f. Rechnungsprüfer (2)
 3. Protokoll und Jahresbericht des Schriftführers
 4. Kassenbericht
 - 4.1 Entlastung des Kassiers
 - 4.2 Entlastung der Vorstandschaft
 5. Bericht der Jagdpächter
 6. Bericht des Jagdvorstandes
 7. Totengedenken
 8. Wünsche und Anfragen
- Auf Euer kommen freut sich die Vorstandschaft



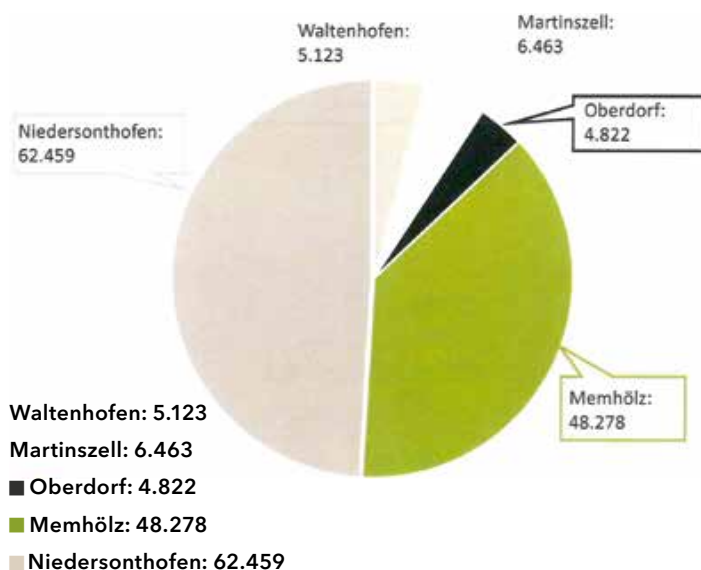
Stefan Sommer, 1. Vorstand

Tourismusinformation Waltenhofen - Übernachtungsstatistik 2025

2024 Gesamtübernachtungen: 124.735

2025 Gesamtübernachtungen: 127.145

= entspricht einer Steigerung von 1,93 % zum Vorjahr



Allen Gastgeberinnen und Gastgebern sowie unseren Gästen danken wir recht herzlich für Ihr Vertrauen. Wir freuen uns auf ein weiterhin gutes touristisches Jahr!

Die Gemeinde trauert um ehemaligen Dritten Bürgermeister und Ehrenringträger Herrn Ermin Fuchsluger

Die Gemeinde Waltenhofen trauert um ehemaliges Gemeinderatsmitglied, früheren Dritten Bürgermeister und Ehrenringträger, Herrn Ermin Fuchsluger, der am 15. Januar 2026 im Alter von 91 Jahren verstorben ist.



Bild: Gemeinde Waltenhofen

Herr Ermin Fuchsluger hat sich über viele Jahre mit großem persönlichem Engagement und Verantwortungsbewusstsein für die Belange unserer Gemeinde eingesetzt.

Von 1972 bis 1976 sowie erneut von 1980 bis 2002 war er Mitglied des Gemeinderates. In der Zeit von 1990 bis 2002 übernahm Ermin Fuchsluger zusätzlich Verantwortung als Dritter Bürgermeister der Gemeinde Waltenhofen. Dieses Amt erfüllte er mit großer Sachlichkeit, Umsicht und einem stets offenen Ohr für die Anliegen der Bevölkerung. Sein Handeln war geprägt von Ausgleich, Bodenständigkeit und einem respektvollen Umgang miteinander – Werte, die er sowohl innerhalb des Gemeinderates als auch im täglichen Miteinander vorlebte. Für seine über 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat wurde ihm im Jahr 1997 der Ehrenring der Gemeinde Waltenhofen verliehen.

Ermin Fuchsluger war ein verlässlicher, sachlicher und stets am Gemeinwohl orientierter Kommunalpolitiker. Sein Wirken und seine Verdienste werden in dankbarer Erinnerung bleiben. Die Gemeinde Waltenhofen wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Abholung festveranlagte Müllsäcke für 2026 – gilt nur für Außenbereiche ohne Mülltonne!

Ab sofort können **die festveranlagten roten Müllsäcke (ZAK)** von den Anwohnern der Waltenhofener Außenbereiche für das **Jahr 2026** abgeholt werden.

Sie erhalten die Säcke wie gewohnt im Bürgerbüro des Rathauses in Waltenhofen. Bitte beachten Sie, dass das Kontingent an Müllsäcken, die **nach dem 30. Juni 2026** abgeholt werden, **nur noch anteilig** für die verbleibenden Kalendermonate ausgegeben werden dürfen (gemäß Bestimmung des Zweckverbandes für Abfallwirtschaft Kempten – ZAK).



ALLGÄUER
Seenland

Alle Termine online unter:
[www.allgaeuerseenland.de/
veranstaltungs-kalender](http://www.allgaeuerseenland.de/veranstaltungs-kalender)

IMPRESSUM



Bürgerbrief der Gemeinde Waltenhofen

Postanschrift: Gemeinde Waltenhofen
Rathausstraße 4 · 87448 Waltenhofen

- **Auflage:** 2.716 Exemplare, Erscheinungsweise: 14-tägig
- **Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:**
Gemeinde Waltenhofen, 1. Bürgermeister
Stefan Sommer, Rathausstraße 4, 87448 Waltenhofen


gez. S. Sommer (Erster Bürgermeister)

- **Verantwortlich für Anzeigen:**
Allgäuer Zeitungsverlag GmbH
Fabian Frisch, Telefon (0831) 206-221,
frisch@azv.de
Heisinger Straße 14, 87437 Kempten
- **Grafik/Layout:**
Allgäuer Zeitungsverlag GmbH
87437 Kempten
- **Druck:** AZ Druck und Datentechnik GmbH
Heisinger Straße 16, 87437 Kempten
- **Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung.**

© 2026 für Text und von uns gestaltete Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung. Anzeigen-Preisliste Nr. 23/gültig ab Ausgabe 1/2026.



Teilnahme nur nach Anmeldung unter:
bernd.brunner@landkreis-lindau.de



Bild: Rita Schösser

Verin für Gartenbau
und Landschaftspflege
Waltenhofen



Aktuelles aus dem Verein

Terminvorschau:

Mitgliederversammlung 2026

Termin: Mittwoch, 25. März 2026, 19.30 Uhr, MZH Hegge mit
Fachvortrag „Lichtverschmutzung im Garten“.

Der Verkauf torffreier Erde an unsere Mitglieder

- und solche, die es werden wollen -
wird am Freitag/Samstag 10./11. April stattfinden.

Einzelheiten und Konditionen erfahren Sie noch über den Bürgerbrief.

Der schon traditionelle **Vereinsausflug** führt uns am Freitag, den 8. Mai 2026 nach Stuttgart in die „Wilhelmina“, den einzigen zoologisch-botanischen Garten in Deutschland.

Das detaillierte Programm zum Ausflug wird wieder an unsere Mitglieder verteilt und rechtzeitig vorher im Bürgerbrief abgedruckt.



Bild: Rita Schösser

Für alle Ortsteile

Verein für Gartenbau
und Landschaftspflege
Waltenhofen



Schnittkurse für Obstgehölze im Kreislehrgarten Sulzberg-Ried

Grundkurse

Freitag, 27. Februar 2026 (14.00 - 16.00 Uhr)
Samstag, 14. März 2026 (10.00 - 12.00 Uhr)
Mittwoch, 25. März 2026 (15.30 - 17.30 Uhr)

Aufbaukurs

Mittwoch, 18. März 2026 (14.00 - 16.00 Uhr)

Veredlungskurs Obstgehölze

Samstag, 21. Februar 2026 (9.00 Uhr)

Die Teilnahme ist für Mitglieder eines Obst- und Gartenbauvereines kostenfrei.

Nichtmitglieder entrichten einen Unkostenbeitrag von 20 €.

Bitte denken Sie an angepasste Kleidung und entsprechendes Schuhwerk.

Schwimmer Leo Fingerle ist Jugendsportler des Jahres 2025

Der 17-jährige Schwimmer Leo Fingerle wurde als Kempptens Jugendsportler des Jahres 2025 ausgezeichnet. Der gebürtige Waltenhofener aus dem Ortsteil Hegge begann seine sportliche Laufbahn beim TV Kempten, wo er das Schwimmen erlernte. Im vergangenen Sommer wechselte er zu seinem ehemaligen Trainer Björn Koch und schloss sich dem Schwimmverein in Schwäbisch Gmünd an.

Für seine herausragenden Leistungen im vergangenen Jahr wurde Leo Fingerle am Sonntagabend im voll besetzten Kempptener Stadttheater geehrt. Zu seinen Erfolgen zählt unter anderem der Titel des deutschen Vizemeisters über 50 Meter Brust in seiner Altersklasse.

Insgesamt wurden bei der Veranstaltung 213 jugendliche Sportlerinnen und Sportler für ihre sportlichen Erfolge ausgezeichnet. Vom Förderverein ProSport, Nachwuchsförderung im Allgäu und Kleinwalsertal, erhielt Leo Fingerle vom Präsidenten, Herrn Hanspeter Rauch, einen Spendenscheck in Höhe von 300 €.

Die Gemeinde Waltenhofen gratuliert Leo Fingerle zu seiner herausragenden sportlichen Leistung und dieser besonderen Auszeichnung ganz herzlich.



Von links: Hans-Peter Rauch, Leo Fingerle (Mitte) mit seiner Familie.
Bild: Sportamt Kempten

Ihr digitaler BürgerService

> OA-digital.bayern

Ausstellung zu peripartalen Depressionen im Landratsamt Oberallgäu

Nach Angaben des Vereins Schatten und Licht e.V. sind schätzungsweise zehn bis 20 Prozent aller Mütter und auch Väter von peripartalen Depressionen betroffen. Dabei handelt es sich um psychische Krisen, die im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt auftreten können.

Um Betroffene frühzeitig zu unterstützen, hat sich der Arbeitskreis „Traurige Tage rund um die Geburt“ gegründet. In dem regionalen Netzwerk arbeiten unter anderem die Koordinierenden Kinderschutzstellen (KoKis) Kempten und Oberallgäu, pro familia Kempten e.V., die Schwangerschaftsberatungsstelle des Landratsamtes Oberallgäu, die katholische Beratungsstelle für Schwangerschaft und junge Familien (SkF), das Hebammen-

netzwerk Kempten Oberallgäu, die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung der Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V., sowie das Bezirkskrankenhaus (BKH) Kempten zusammen. Der Arbeitskreis berät und begleitet Menschen, die von peripartalen Depressionen betroffen sind.

Zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit hat der Arbeitskreis eine eigene Ausstellung zum Thema Krisen rund um Schwangerschaft und Geburt konzipiert. Die Ausstellung informiert über das Krankheitsbild peripartaler Depressionen, zeigt Hilfsangebote auf und gibt zudem Hinweise und Tipps für Angehörige.

Die Ausstellung ist von **2. bis 27. Februar 2026** im Foyer des Landratsamtes Oberallgäu zu sehen. Sie kann von allen Interessierten während der regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes besucht werden.

Vereinspauschale 2026: Antragsfrist für Sportvereine endet am 2. März

Um sich eine **Sportförderung** zu sichern, können Vereine noch **bis Montag, 2. März 2026**, Anträge für die Vereinspauschale einreichen. Später eingehende Anträge können aus rechtlichen Gründen nicht berücksichtigt werden. Um eventuelle Unklarheiten bei den Antragsunterlagen zu vermeiden, empfiehlt das Landratsamt, die Anträge frühzeitig und vollständig einzureichen.

Die erforderlichen Formulare sowie weiterführende Informationen stehen auf der Internetseite des Landratsamtes (Rubrik „Kommunales“) zur Verfügung: www.oberallgaeu.org/landkreispolitik-kommunales-ehrenamt/kommunales. Besonders zu beachten sind dabei die Hinweise zum Förderjahr 2026. Bei Fragen können sich Bürgerinnen und Bürger an das Sachgebiet Kommunalrecht wenden. Ansprechpartner ist Jens Eichert, Telefon: 08321/612-1249, E-Mail: kommunalrecht@lra-oa.bayern.de.

Kempodium Kempten - Ferienprogramm Faschingsferien vom 16.02.2026 bis zum 20.02.2026

Das Kempodium bietet für Kinder ab 6 Jahren
tolle Angebote

Unser diesjähriges Programm bietet wieder zahlreiche Kurse, wo für jeden was dabei ist, und Kinder lernen ihre Kreativität frei zu entfalten.

Töpfern eines lustigen Frühlingsblumentopfes, schreinern, schleifen und gestalten einer Pinnwand, häkeln eines kuscheligen Haargummis, schmieden eines Flaschenöffners, schreinern und schleifen eines „6 Gewinn“ Spiels. Auch für die technikbegeisterten Kids ab 10 Jahren haben wir, was ganz Besonderes vorbereitet, und zwar schreinern und löten wir eine Alarmanlage.

Melden Sie sich jetzt an und sichern Sie Ihrem Kind einen Platz in unserem Ferienspaß!

Info und Anmeldung mit Namen, Adresse, Telefonnummer sowie Name und Alter des Kindes über: info@kempodium.de Kempodium e.V., Untere Eicher Str. 3, 87435 Kempten



Schulungen zum Alltags- und Demenzbegleiter 2026 zur Erbringung von Leistungen gemäß § 45a SGB XI

Angehörigenkurse für Angehörige von Menschen mit Demenz im Landkreis Oberallgäu und in der Stadt Kempten

Angebote zur Unterstützung im Alltag § 45a SGB XI

„Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA)“ ist der Oberbegriff für Angebote, die Menschen helfen sollen, möglichst lange in ihrem eigenen Zuhause leben zu können, auch wenn sie pflegebedürftig werden.

Die Angebote zur Unterstützung im Alltag können z. B. von ambulanten Diensten, Nachbarschaftshilfen oder Vereinen erbracht werden. Die Kosten können bei Pflegebedürftigkeit über den Entlastungsbetrag (125 Euro pro Monat) abgerechnet werden.

Schulungen für Alltags- und Demenzbegleiter

Die Alltags- und Demenzbegleiter-Schulungen richten sich an Ehrenamtliche und pflegende Angehörige. Die Schulung soll ehrenamtliche und nicht-ehrenamtliche Helfer darauf vorbereiten, hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen und zu begleiten sowie pflegende Angehörige zu entlasten.

Schulungen für Angehörige

Pflegende Angehörige stehen unter hohen psychischen und physischen Belastungen. Durch Information und Austausch mit Experten und anderen Betroffenen können Angehörige entlastet und Heimeinweisungen von Menschen mit Demenz oder anderen Einschränkungen verzögert werden.

Die Schulungen umfassen i.d.R. 30 Unterrichtseinheiten. Das anschließend ausgestellte Zertifikat wird vom Landesamt für Pflege anerkannt. In den Kursen wird grundlegendes Wissen zu verschiedenen Krankheitsbildern (insb. Demenz) vermittelt und Möglichkeiten der Begleitung und Kommunikation aufgezeigt. Auch die Situation pflegender Angehöriger wird betrachtet.

Eine Anmeldung ist erforderlich!

Kosten können beim Träger erfragt werden.

Schulungstermine

11.02.2026 – 15.04.2026 (8 Abende)

Jeweils Mittwoch, 17.00 – 20.00 Uhr, **Immenstadt**

Pfarrheim St. Nikolaus, Nikolausplatz 1

ASB/Katholischer Frauenbund

Kontakt Tel. 08323 / 998 13 29

info@demenzbegleitung-immenstadt-oa.de

30.03.2026 – 18.05.2026 (7 Nachmittage)

Jeweils Montag, 17.00 – 20.15 Uhr, **Durach**

Fachstelle für pflegende Angehörige

Kontakt Tel. 0831 / 69 72 07 68

fachstelle-pflege@caritas-oa.de

07.09.2026 – 19.10.2026 (7 Nachmittage)

Jeweils Montag, 17.00 – 20.15 Uhr, **Kempten**

Adenauerring 39, Cafe Konfetti

Fachstelle für pflegende Angehörige

Kontakt Tel. 0831 / 69 72 07 68

fachstelle-pflege@caritas-oa.de

26.10.26 – 07.12.26 (7 Nachmittage)

Jeweils Montag, 14.00 – 17.15 Uhr, **Sonthofen**

Caritas Sozialzentrum, Martin-Lutherstr. 10b

Fachstelle für pflegende Angehörige

Kontakt Tel. 08321 / 66 01 22

fachstelle-pflege@caritas-oa.de

Online

Kurse nach § 45a SGB XI für Alltags- und Demenzbegleiter werden auch online angeboten. Die beiden Anbieter der hier aufgeführten Kurse sind hier beispielsweise aufgeführt; im Internet finden Sie weitere Anbieter.

09.02., 10.02., 11.02., 13.02.2026

jeweils 8.00 – 14.30 / 15.00 Uhr

Kosten: 70 Euro je Teilnehmer

SEGA e.V., Kontakt Tel. 09661 / 304 86 16, **info@sega-ev.de**

17.04., 18.04., 19.04.2026

jeweils 9.00 – 17.30 Uhr

Kosten: 180 Euro je Teilnehmer

dein Nachbar e.V.

Kontakt **info@deinnachbar.de**

Angehörigenkurse

18.02., 25.02., 04.03., 11.03., 18.03.2026 (5 Abende)

Jeweils Mittwoch, 17.15 – 19.45 Uhr

Menschen mit Demenz – Verstehen. Begleiten. Betreuen

Kempten, Adenauerring 39, Cafe Konfetti

AOK Pflegeberatung

Kontakt Tel. 089 / 312 12 35 35

thomas.hummel@by.aok.de

AOK Pflegeberatung

Kontakt Tel. 089 / 312 12 35 35

hanspeter.albrecht@by.aok.de

Eine Teilnahme ist für alle Interessierten (auch anderer Kassen) möglich. Ein weiterer Angehörigenkurs ist für den Herbst 2026 geplant. Der Termin kann ab Mitte 2026 bei den Kontaktadressen erfragt werden.

01.06. – 30.06.2026

Kurzvorträge für Angehörige und Interessierte zu unterschiedlichen Themen

Jeweils Dienstag, 17.30 – 19.00 Uhr, **Oberstdorf**

Themen und Anmeldung: **Haus der Senioren BRK**

Astrid Küchle Tel. 08322 / 97 99 34

astrid.kuechle@brk.de

Online

Weitere Online-Kurse für Angehörige sind regelmäßig im Internet zu finden („Schulungen für Angehörige von Menschen mit Demenz“)

Hilfe beim Helfen

23.01., 24.01., 30.01., 31.01.2026

14.00 – 18.00 Uhr bzw. 9.00 – 13.00 Uhr

https://eveeno.com/online_seminar_angehoerige_jan_2026

Hilfe beim Helfen

05.02. – 26.03.2026

Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Anette Krumhaar Tel. 0621 / 56 98 60

info@alzheimer-gesellschaft-rhpf.de

Regelmäßig, an unterschiedlichen Wochentagen und zu unterschiedlichen Uhrzeiten werden von Desideria Schulungen für Angehörige von Menschen mit Demenz angeboten. Die Termine finden Sie unter:

<https://www.desideria.org/hilfe-fuer-angehoerige/angehoerigenseminare>

Beispiel:

02.03., 09.03., 16.03., 23.03., 30.03., 30.03., 13.04., 20.04., 27.04., 04.05., 11.05.

Jeweils 19.00 – 21.00 Uhr

Kostenfreie Teilnahme für in Deutschland Krankenversicherte

Änderungen vorbehalten

Änderungen werden jeweils auf der Homepage des Landratsamtes Oberallgäu unter www.oberallgaeu.org eingestellt.

Ehrenamtliche tätige Einzelpersonen

Menschen ab Pflegegrad 1, die zu Hause leben, können durch registrierte, ehrenamtlich tätige Einzelpersonen Unterstützung im Alltag erhalten. Eine Registrierung bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben stellt die Voraussetzung dar, um über den Entlastungsbetrag mit der Pflegekasse abrechnen zu können.

Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen, die über keine zielgruppen- und tätigkeitsgerechte Qualifikation verfügen, müssen eine kostenfreie Schulung (8 Unterrichtseinheiten) absolvieren. Sie können zwischen drei verschiedenen Kursformaten wählen:

- Online-Live-Schulung (8 Unterrichtseinheiten)
- Präsenz-Schulung (8 Unterrichtseinheiten)
- Selbststudium inklusive Online-Live-Austauschtreffen

Im Anschluss an die Schulung bzw. bei entsprechender Qualifikation auch ohne Schulung können Sie sich bei der Fachstelle für Demenz und Pflege online registrieren: einzelpersonbayern.de
Information zu Schulungen und Voraussetzungen:

Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Tel. 0831 / 69 71 43 15

info@demenz-pflege-schwaben.de

oder:

Fachstelle für Senioren

Petra Christiansen-Lammel Tel. 08321 / 612 3024

seniorenamt@lra-oa.bayern.de

Präsenzschiulung in Durach:

Information und Schulung für Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen

Infoabend:

Mittwoch, 28.10.2026 von 18.00– 19.00 Uhr

Schulung ehrenamtlich tätige Einzelperson:

Mittwoch, 11.11.2026 von 9.00 – 16.00 Uhr

Anmeldung & weitere Infos:

Andrea Gerlach, Gemeindeseniorenarbeit Durach

Tel. 0831 / 561 19 - 26

gerlach@durach-allgaeu.de

<https://durach-allgaeu.feripro.de>

Online-Schulung

Informationen und Termine zu Online-Live-Schulungen, als auch die Schulungen im Selbststudium finden Sie unter

<https://www.einzelperson-bayern.de/schulung/informationen>
bzw.

www.demenz-pflege-bayern.de

www.demenz-pflege-schwaben.de

Kontaktstellen der Demenzhilfe Oberallgäu

IMMENSTADT

ASB Regionalverband Allgäu e.V. und

katholischer Frauenbund Immenstadt

Marlene Greising oder

Petra Christiansen-Lammel Tel. 08323 / 998 13 29

info@demenzbegleitung-immenstadt-oa.de

OBERSTDORF

BRK Kreisverband Oberallgäu

Astrid Kühle Tel. 08322 / 97 99 34

astrid.kuehle@brk.de

OBERSTAUFEN

Familienzentrum Oberstaufer

Sabine Maurer Tel. 08386 / 930 06 99

demenzhilfe@oberstaufer.info

SONTHOFEN

Fachstelle für pflegende Angehörige

Tel. 08321 / 66 01 - 22

fachstelle-pflege@caritas-oa.de

ALTUSRIED

Gemeinde Altusried

Vroni Konrad Tel. 08373 / 299 - 19

WILDPOLDSRIED

Gemeinde Wildpoldsried-Nachbarschaftshilfe

Sabine Pietsch Tel. 0162 / 880 55 87

sabine.pietsch1912@gmail.com

Sie haben noch Fragen?
Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Für den Landkreis Oberallgäu

Koordination Demenzhilfe Oberallgäu

Tel. 08321 / 612 - 1153

seniorenamt@lra-oa.bayern.de

Für die Stadt Kempten

Koordination Seniorenpolitisches Gesamtkonzept

Christoph Burandt Tel. 0831 / 25 25 - 5560

christoph.burandt@kempten.de

„Die Bahn und das Wetter“

Wetter: Was für Wetter?
ALLE reden vom Wetter:

Wir nicht !

Das war in den „60ern“
ein Slogan der Deutschen Bundesbahn;
doch ich ahn,
ach was, ich weiß,
das war damals schon so eine „Scheiß-
Prognose“
und ging voll in die Hose.

Obwohl:

Ich sag euch was ihr Leute,
im Gegensatz zu heute
war sie meist pünktlich,
die Deutsche Bundesbahn;
denn: SIE fuhr einfach nur nach Plan!
Ja, ja, ich hör schon die Kommentare
der „Älteren Semester“ unter uns:

„Gott bewahre“

uns vor Hagel, Sturm und Blitz
und wenn das nichts nützt,
vor Reisen mit der Deutschen Bahn;
denn das ist manches Mal der helle Wahn.

Zum Schluss die Quizfrage:

Was wurde in den letzten Jahrzehnten schlechter:
Das Wetter oder die Bahn?

Ich weiß es nicht genau,
aber schon wieder heißt's ich ahn:

Es ist die Deutsche Bahn!

HALT: Ich muss die Bahn auch mal
in Schutz nehmen, denn: eines ist
uns allen klar: Das Wetter ist auch
nicht mehr das, was ES mal war.

Anton Danner, Februar 2026
Waltenhofen-Hegge



Pixabay_rail_StefanGrates

Gemeinde Waltenhofen
Quartiersmanagement Senioren

Tel. (083 03) 79-57 oder (01 73) 236 75 06

Mail: alice.kunesch-andree@waltenhofen.de

„Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staats-
ministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.“



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

„WIRÜber 50 Senioren“
Martinszell-Oberdorf

Pfarrei Sankt Martin, Martinszell



WIRÜber 50

Bus-Spazierfahrten mit Kultur 2026

Mittwoch, 11. März 2026, Spazierfahrt nach Gersthofen
nachmittags Besichtigung des Ballonmuseum mit Führung
-Glück ab - Gut Land-, Mittagessen, Kaffee am Bus

Mittwoch, 8. April 2026, Spazierfahrt nach Tettang und Besich-
tigung „Neues Schloss Tettang“, Einkehr im Schöre Hof

Mittwoch, 13. Mai 2026, Spazierfahrt nach Bregenz mit Schiff-
fahrt nach Lindau, Besuch des Kunstforums oder Lindau Muse-
um (Cavazzen), Mittagessen, Lokalität frei wählbar

Mittwoch, 10. Juni 2026, Spazierfahrt nach Bad Waldsee zur
Apfelblüte: erlebt die Mostzüge-Fahrt mit Erläuterungen, im
Anschluss das leckere Mostzüge Vesper

Mittwoch, 8. Juli 2026, Spazierfahrt nach Bühl am Alpsee, Be-
such der Kirchen St. Stephan und Santa Maria Loreto, Mittagges-
sen, nachmittags Bootsahrt mit der Lädine „Santa Maria Loreto“
in zwei Touren von je einer Stunde, Kaffee und Kuchen/Eis

Mittwoch, 9. September 2026, Sparzierfahrt ins Tettninger
Hopfengut No. 20 zur Erntezeit des „grünen Goldes“. Hof- und
Museumsbesichtigung mit Führung und Bierprobe. Einkehr in
der Hopfengut Gaststätte

**Mittwoch, 14. Oktober 2026, Spazierfahrt nach Bad Schussen-
ried** mit Besuch der Kirche St. Oswald in Otterswang und Be-
sichtigung des bekannten Körnersteppichs zum Erntedankfest,
gemeinsame Einkehr

Mittwoch, 11. Oktober 2026, Zusätzlich in Planung, **Märchen-
aufführung in der Augsburger Puppenkiste** und/oder **Weih-
nachtsmarkt** am 1. Adventwochenende

Änderungen vorbehalten!Anmeldung und Auskunft unter Tel.
08379/2549964 oder E-Mail: wue50BUSmartinszell@gmx.de

Hildegund Heel, WIRÜber 50 Senioren, Martinszell-Oberdorf



Der Stifter der **Hans-Friedrich-Stiftung**, Herr Friedrich, ist leider
kürzlich verstorben. Das Haus in der Gewerbestr. 2, im Ortsteil
Hegge, wird jedoch weiterhin als Veranstaltungsort für Kunst
und Kultur genutzt.

Die Hans Friedrich-Stiftung bietet ganzjährig die Möglichkeit,
Kunstaussstellungen zu besuchen. Präsentiert werden unter an-
derem Bilder, Grafiken und Plastiken; zudem können Lesungen
oder Musikveranstaltungen stattfinden. Vorschläge für kulturelle
Aktivitäten aus der Bevölkerung sind willkommen. Besonders
Schulen wird empfohlen, das Angebot zu nutzen und die Aus-
stellungen zu besuchen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.hansfriedrichstiftung.de

Anfragen bitte per E-Mail an: hans.friedrich.stiftung@gmail.com



Seniorenkino in der IG OMA

im Alten Bahnhof Martinszell (barrierefrei), in Kooperation mit der Gemeinde und dem Nachbarschaftshilfverein „Hilfe von Haus zu Haus e.V.“ Waltenhofen

Dienstag, 10.02.2026 um 14.00 Uhr

zusätzliche Vorstellung

im Seniorenzentrum St. Martin

Mehrzweckraum (barrierefrei), in Kooperation mit der Gemeinde und dem Seniorenbeirat Waltenhofen

Donnerstag, 12.02.2026 um 17.00 Uhr

**„Der Hochzeitsschneider
von Athen**



Nikos Karalis ist ein Schneider alter Schule, stets stilvoll gekleidet in feinem Zwirn. Tag für Tag sorgt er dafür, dass seine Herrenschniderei in der Athener Innenstadt „tipptopp“ ist. Doch es gibt kaum noch Kunden und schließlich muss er seinen Laden aufgeben. Ihm droht der Bankrott.

Nikos muss sich etwas

einfallen lassen, wie er mit seinem Handwerk überleben kann. Mit viel Phantasie baut er sich einen fahrbaren Stand, sichert sich einen guten Platz auf dem Markt und beginnt in seiner Not, mit Hilfe einer handwerklich talentierten Nachbarin preiswerte Brautkleider zu nähen. Damit gewinnt er neue Kundschaft. „Vor dem Hintergrund der schweren Wirtschaftskrise schildert der charmante Debütspielfilm in leisen komödiantischen Szenen den Aufbruch eines Außenseiters, der sich noch einmal neu erfindet, wobei er teils märchenhafte Töne anschlägt.“ (Filmdienst)

Der Eintritt ist kostenlos, wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich dazu ein! Abholdienst mit dem Bürgerbus ist möglich!

Reservierungen beim HzuH.

Tel. 0 83 79/77 14 o. 77 13

Gemeinde Waltenhofen

Quartiersmanagement Senioren

Tel. (0 83 03) 79-57 oder (01 73) 2 36 75 06

Mail: alice.kunesch-andree@waltenhofen.de

„Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.“



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



**Seniorenfrühstück der
Hilfe von Haus zu Haus Waltenhofen e.V.
und der IG OMA e.V.**

Am **Mittwoch, den 18. Februar 2026**, findet ab **10.00 Uhr** wieder das Seniorenfrühstück im ehemaligen Bahnhof Martinszell in Oberdorf bei der IG OMA statt. Dazu sind wieder alle Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Waltenhofen herzlich eingeladen (**Kostenbeitrag für das Frühstück: 6,00 €**).



Bild: Christian Kühnel

Am Bahnhofsgebäude gibt es einige Parkmöglichkeiten. Der Zugang zum Gebäude ist barrierefrei. In den Räumen befindet sich auch eine behindertengerechte Toilette.

Sie möchten gerne abgeholt werden? Mit dem Bürgerbus ist das möglich. Bitte rufen Sie uns vorher an.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **namentliche Anmeldung unter Tel. 0151/44996683** bis spätestens **26. Februar 2026**.

Mit freundlichen Grüßen

Hilfe von Haus zu Haus Waltenhofen e.V.
und IG OMA e.V.

TV WALTENHOFEN

KINDER FASCHING

14 - 17 UHR | 8. FEBRUAR | KINDER: 3€ ERWACHSENE: 4€

Spieleparcours & Unterhaltungsprogramm mit DJ.
Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Mehrzweckhalle Waltenhofen



„Rathaussturm“ der Kindergartenkinder am Weiberfasching



Bereits zum vierten Mal „erobern“ die Kinder des Kindergartens Waltenhofen am Weiberfasching das Rathaus. Am Donnerstag, den **12. Februar 2026, um 10.00 Uhr**, ist es wieder so weit: Mit viel Begeisterung, Lachen und fantasievollen Kostümen ziehen die Kinder ins Rathaus ein und statten dem Ersten Bürgermeister Stefan Sommer einen fröhlichen Besuch ab.

Das bunte Faschingstreiben sorgt für eine ausgelassene Stimmung und jede Menge Spaß. Auch in diesem Jahr haben sich die Kinder wieder kreative Verkleidungen ausgedacht und freuen sich über zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer, die sie bei ihrem traditionellen „Rathaussturm“ begleiten.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Moment mitzuerleben und die kleinen Narren mit kräftigem Applaus zu unterstützen. Seien Sie dabei, wenn es wieder heißt: „Bürgermeister, komm heraus!“

Im Anschluss an den Rathausbesuch besuchen die Kinder zudem das Seniorenheim und bringen dort ebenfalls Faschingsfreude vorbei.

„WIRÜber 50 Senioren“ Martinszell-Oberdorf

Pfarrei Sankt Martin, Martinszell



laden zu einer gemütlichen Busfahrt mit Kultur
am Mittwoch, 11. März 2026 ein.

Abfahrt:

9.15 Uhr Martinszell, Pfarrheim – 9.20 Uhr Oberdorf, ehem. Post
9.25 Uhr Niedersonthofen – 9.30 Uhr Memhölz, Ochsen/Kirche
9.40 Uhr Immenstädter Str./ Bgm.-Hengeler Str./Nähe Netto

Programm:

Spazierfahrt mit dem Bus nach Gersthofen
12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen in Gersthofen
14.00 Uhr Besichtigung des Ballonmuseum mit Führung,
anschließend Kaffee und Kuchen am Bus

Kosten: 38,50 € (inklusive Fahrpreis, Eintritt Museum, Führung,
sowie Kaffee und Kuchen am Bus)

Rückfahrt: nach Absprache

Anmeldung und Auskunft: bis 28. Februar 2026 bei Frau Heel,
Tel. 08379/2 54 99 64

oder E-Mail: wue50BUSmartinszell@gmx.de

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und die Fahrt
in geselliger Runde.

Für **WIRÜber 50 Senioren**, Martinszell-Oberdorf
Hildegund Heel



Bootsplätze am Niedersonthofener See frei (jährlich / halbjährlich)

Ideal für Segelboote & Ruderboote

Ruhige Lage
Sichere Liegeplätze
Saison- und Jahresplätze möglich
Parkplatz und Seezugang in unmittelbarer Nähe

Bei Interesse melden unter:
Tourismusverein Niedersonthofen
Mail: info@niedersonthofen-see.de



Haus der Familie - Schönstatt auf'm Berg

Herzlich Willkommen
in Schönstatt auf'm Berg



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das **Rezeptions-Büro** und das Telefon sind zu folgenden Zeiten besetzt: **täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr** – sowie zusätzlich bei An- und Abreisen und auf Anfrage.

Das Lädle und die Cafeteria sind zu den angegebenen Rezeptionszeiten geöffnet und nach telefonischer Anmeldung.

Das Heiligtum ist täglich von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit für das persönliche Gebet geöffnet. Die **aktuellen Gottesdienste** erfahren Sie auf unserer Homepage.

Unser Gebet begleitet alle Gruppen, Gäste und Freunde unseres Hauses! Gerne dürfen Sie uns auch Ihre Gebetsanliegen schicken (per Post, Mail, Telefon).

Februar 2026

- 8. 17.30 Uhr Marriage Week – Internationale Woche für die Ehe Candlelight Dinner – ein romantisches Abendessen zu zweit, mit Nina und Thomas Waltinger
20.00 Uhr Gottesdienst – Unser Ja wieder neu sagen
Hl. Messe für Ehepaare mit dem Angebot zur Erneuerung des Eheversprechens
- 26. 19.00 – 20.00 Uhr Eine Stunde vor dem Herrn, Abschalten und ruhig werden, Anbeten, Gott begegnen, mit Schwester M. Monika März, im Heiligtum
- 27. – 1. echt WIR! Eheseminar mit MehrWert, Beginn des 2-jährigen Familientrainer-Kurses (für die ganze Familie) der Akademie für Familienpädagogik, mit Caroline & Mathias Platzer und Fachreferenten
- 28. + 1. 9.30 – 17.00 Uhr Frau im Sturm – glaubensstark, Besinnungstag für Frauen, mit Schwester Bernadett-Maria Schenk und Team

März 2026

- 13. – 15. Frühlingswochenende für 9 – 15-jährige Mädchen
- 15. 14.00 – 17.00 Uhr Sunday time – für junge Familien, mit Magdalena & Michael Stetter, Nina & Thomas Waltinger und Rebecca & Stephan Jehle

Weitere Auskünfte, aktuelle Gottesdienstzeiten und Anmeldung bei:

Haus der Familie Schönstatt auf'm Berg,
87448 Waltenhofen-Memhölz Tel. 08379/9204-0,
www.schoenstatt-memhoelz.de
oder im Schaukasten vor dem Haus



Wichtige Mitteilung an die Vereine!

Bitte senden Sie uns Ihre Nachrichten möglichst per E-Mail: buergerbrief@waltenhofen.de

Somit ersparen wir Ihnen und uns Zeit und können unnötige Tippfehler vermeiden!

Fasching
Herzliche Einladung
zum
Bäuerinnenkränzle
am rußigen Freitag, 13. Februar 2026
um 13.30 Uhr
ins Gasthaus Waldhäusle




zur Unterhaltung
spielt die
Festkapelle und
es gibt auch
lustige Einlagen

an alle Bäuerinnen,
Landfrauen und Maschkerer

Auf Euer Kommen freut
sich das BBV-Team
Waltenhofen - Memhölz

Hilfe von
Haus zu Haus
Waltenhofen e.V.



Vorankündigung: Repaircafé in Waltenhofen - Nachhaltig reparieren statt wegwerfen!

Der Verein Hilfe von Haus zu Haus Waltenhofen e.V. lädt zusammen mit der IG OMa e.V. alle Bürgerinnen und Bürger aus Waltenhofen herzlich zum nächsten Repaircafé ein!

**Freitag, 27. Februar 2026, um 14.00 – 17.00 Uhr,
Bahnhof Oberdorf**

Bringen Sie Ihre defekten Geräte und Gegenstände mit – wir versuchen, sie gemeinsam zu reparieren. Die Reparatur ist kostenlos, lediglich Ersatzteile müssen selbst besorgt oder bezahlt werden. Spenden sind gerne willkommen.

Während der Wartezeit sorgen wir mit Kaffee und Kuchen für eine gemütliche Atmosphäre. Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen für Nachhaltigkeit setzen und Ressourcen schonen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bei Rückfragen rufen Sie uns gerne an unter der
Nummer: 0151 44996683

Caritasverband Kempten-Oberallgäu e.V.

Schulung Alltags- und Demenzbegleiter



Die Schulung erfolgt nach dem Schulungskonzept zur Erbringung von Leistungen gemäß § 45a SGB XI (Stand: 01.09.2023)

Weiterbildung bei der Caritas

Sie möchten Menschen unterstützen, die einen pflegebedürftigen Angehörigen versorgen oder sind selbst pflegender An- und Zugehöriger? Dann sind Sie bei unserer Schulung zum ehrenamtlichen Alltags- und Demenzbegleiter genau richtig.

In sieben Modulen erhalten Sie wertvolle Informationen über den Umgang mit pflegebedürftigen Personen und bekommen Einblicke in verschiedene Krankheitsbilder (u.a. Demenz). Nach der Schulung erhalten Sie ein qualifiziertes Teilnahmezertifikat.

Besuchen Sie unsere Schulung

Beginn: Montag, 9. Februar 2026

Termine: 09.02.; 16.02.; 23.02.; 02.03.; 09.03.; 16.03.; 23.02.2026

Uhrzeit: jeweils von 17.00 – 20.15 Uhr

Ort: Postresidenz - Poststüble,
Hauptstraße 11, 87452 Altusried

**Schulungskonzept zur Erbringung von Leistungen
gem. § 45a SGB XI**

Das Schulungskonzept basiert auf den Empfehlungen des GKV-Spitzenverbandes und des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. zur Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag, ehrenamtlichen Strukturen und der Selbsthilfe, sowie Modellvorhaben zur Erprobung neuer Versorgungskonzepte. Eine Unterrichtseinheit beinhaltet den Zeitumfang von 45 Minuten.

Methoden der Erwachsenenbildung z. B. Vorträge, Gruppenarbeiten, Rollenübungen, Praxisbeispiele, moderierte Diskussion.

Kosten: 150,- € (Erstattung möglich), ehrenamtliche Tätigkeit belohnt der Caritasverband Kempten- Oberallgäu e.V. mit einer Aufwandspauschale

Schulungsinhalte

MODUL 1

Betreuung Pflegebedürftiger 14 UE

**Alterstypische Erkrankungen bzw.
Einschränkungen, insbesondere**

Demenz
Zustand nach Apoplex'
Multimorbidität

Grundlagen der pflegerischen Versorgung

Ressourcenorientierter Ansatz
Biographiearbeit
Aktivierung
Validation

Möglichkeiten der Alltagsbegleitung

Praktische Beispiele

Umgang mit Hilfsmitteln

(z.B. Rollator, Rollstuhl, Brille, Hörgerät)

Notfallhandeln

Überprüfung der Vitalzeichen
Absetzen eines Notrufs
Lebensrettende Sofortmaßnahmen

MODUL 2

Kommunikation u. Begleitung 10 UE

Kommunikation und Gesprächsführung

Verbale/nonverbale Kommunikation
Regeln der wertschätzenden Kommunikation
Strategien zur Konfliktbewältigung
Grundsätze der Kommunikation mit Menschen mit Demenz

**Subjektive und objektive Belastungsfaktoren pflegender
Angehöriger, Selbstfürsorge pflegender Angehöriger**

**Beratungs-, Entlastungs-, Betreuungs- und Pflegeangebote im
regionalen Kontext**

**Zusammenarbeit und Vernetzung mit allen Akteuren zur Opti-
mierung der Situation des Betroffenen**

Grundlagen der Pflegeversicherung

Rolle der Helfenden und Selbstmanagement

MODUL 3

Haushaltsführung 6 UE

**Grundsätze der Hygiene, Reinigung und Pflege des Wohnbe-
reichs, Reinigung und Pflege von Textilien**

Ernährung und Verpflegung

Lebensmittelbevorratung/Speisenzubereitung
Ernährungsbezogene Besonderheiten im Alter
Aktivierende Beteiligung der Pflegebedürftigen
an hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
Unfallverhütung

Kontakt:

Fachstelle für pflegende Angehörige

Landwehrstraße 1, 87439 Kempten
Anja Meisch, Tel. 0831 960880-263
fachstelle-pflege@caritas-oa.de

Bürger- und Seniorenbus der Gemeinde Waltenhofen

Das Fahrerteam des Bürger- und Seniorenbusses bietet wö-
chentliche Einkaufsfahrten von Oberdorf und Martinszell
nach Waltenhofen an:

**Apotheke, Bank, Ärzte und Zahnärzte
Netto, Lidl, Kaufmarkt**

Die Fahrten finden immer donnerstags ab ca. 8.30 Uhr statt.
Abholung und Rückfahrt bis zur Haustüre möglich.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei

Fritz Prinzler Tel. 08379/7498 oder
Christian Kühnel Tel. 08379/7714

„Lasst uns Tanzen“-

Tanzen für Menschen
mit und ohne Demenz



Mittwoch, den 11. Februar 2026, gerne mit Faschingskostüm

Wir treffen uns von 10.00 – 11.00 Uhr im Mehrzweckraum des Seniorenzentrums Sankt Martin um gemeinsam in Bewegung zu kommen.

Eingeladen sind alle, die Spaß haben mit Musik in Gemeinschaft zu sein. Wir werden zusammen verschiedenen Musikklassikern aus den 60er und 70er Jahren lauschen und uns dazu bewegen.

Alle sind herzlich eingeladen auf die Reise mitzukommen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. An- und Zugehörige sind als Gäste ebenfalls willkommen. Mitglieder des Seniorenbeirates sind als Gesprächspartner anwesend.

Iris Heiland

(Tanz- und Bewegungstherapeutin)

Anmeldungen bitte ab sofort in der Gemeinde!

Alice Kunesch-Andree

Gemeinde Waltenhofen

Quartiersmanagement Senioren

Tel. (0 83 03) 79-57 oder (01 73) 2 36 75 06

Mail: alice.kunesch-andree@waltenhofen.de

„Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.“



**Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales**



**Spot an für den
Schorrenwald**



www.rettet-den-schorrenwald.de

Mit der Aktion „Gib dem Wald dein Licht“ geht der Arbeitskreis Schorrenwald des Vereins Blickpunkt Hegge nun in die Vollen.

„Wir wollen deutlich machen, in welchem Ausmaß der Schorrenwald zerstört werden soll“ erklärt die Sprecherin Karin Sick.

Am Freitag, den 6. Februar 2026 lädt der Arbeitskreis deswegen dazu ein, um das Gebiet des Kahlschlags eine Lichterkette zu bilden. „Bitte bringt alle elektrische Lichter, Laternen oder Taschenlampen mit! Wir geben dem Wald unser Licht“, so der Aufruf der Initiatoren.

In der Woche zuvor, am Freitag, den 30. Januar 2026 kann man sich über den Kahlschlag informieren. Von 9.00 – 16.00 Uhr stehen die Mitglieder am Kaufmarkt in Lanzen Rede und Antwort.

Unter ihnen wird auch Conny Bodenhöfer sein. „Wissen Sie eigentlich, wie viele Vögel und Tiere mir jeden Tag im Wald begegnen?“, fragt Bodenhöfer, die direkt am Schorrenwald wohnt. „Seit über hundert Jahren wächst und gedeiht dieser Wald. Er ist Zuflucht für Molche, Rehe und Fledermäuse und vieles mehr. Glauben Sie, dass diese einmalige Flora und Fauna jemals wieder aufgebaut werden kann?“

Über die Pläne zur Abholzung ist auch Sandra Liebert schockiert. „Dieser einzigartige Ort muss geschützt werden!“, sagt die zweifache Mutter, die den Waldkindergarten im Schorrenwald sehr schätzt. „Seit vielen Jahren ist dieser Wald für meine Kinder jeden Tag aufs Neue ein Paradies und ein Geschenk der Natur.“ Sorgen mache ihr zudem, inwieweit der Kindergartenbetrieb aufrecht erhalten bleiben kann. Sie sieht große Einschränkungen auf sich zukommen.

Besorgniserregend ist zudem die Tatsache, dass mit der Erweiterung des Gewerbegebietes auch ein großer Teil des Berghanges abgetragen werden soll. „Da könnten wir massive Probleme mit dem Wasser bekommen“, meint Lore Steiner, Mitglied bei Blickpunkt Hegge. „Beim Starkregen im Juli 2024 standen etliche Häuser in Lanzen und Hegge unter Wasser. Was passiert, wenn 30.000 m² Wald mitsamt Waldboden weggenommen werden? Der Schorrenwald mit seinen tiefverwurzelten Bäumen wirkt wie ein Schwamm. Natürlich macht es einen Unterschied, ob Starkregen in Wald niederschlägt oder auf 30.000 m² versiegelte Fläche. Wo soll das Wasser dann hin?“

Grund für den Kahlschlag sind Pläne der Gemeinde, das Gewerbegebiet Lanzen Dieselstraße auszuweiten. Das Waldstück gehört aktuell den Bayrischen Staatsforsten. Diese sind bereit, den Wald zu verkaufen, sobald dieser schlagreif ist. Ohne Zweifel ist es wichtig, dass sich die Gemeinde Waltenhofen für die Ansiedlung von Gewerbe einsetzt. Doch leider konnte sie bisher keine Alternative zu Kahlschlag und Versiegelung entwickeln. „Die Auswirkungen für Mensch, Tier und Umwelt werden verheerend sein und was noch schlimmer ist, es ist unumkehrbar“, sagt Karin Sick. Ihr Mann Andreas hat einen Wunsch: „Hoffentlich findet die Gemeinde eine Lösung, um den Wald zu erhalten oder gar zu vergrößern. Wie würde es mich freuen, wenn noch unsere Enkel und Urenkel hier spielen und spazieren gehen können. Dafür setz ich mich gerne ein!“

Also: Kommt am 6. Februar zum Kreisel in der Dieselstraße und setzt ein Zeichen: Gib dem Wald Dein Licht!

Nähere Infos unter www.rettet-den-schorrenwald.de

Unterschreibe für die Rettung des Schorrenwaldes: <https://www.openpetition.de/petition/online/rettet-den-schorrenwald>

Der nächste Bürgerbrief Waltenhofen
erscheint am **Freitag, 20. Februar 2026.**



Anzeigen- und Redaktionsschluss
ist am **Freitag, 6. Februar 2026.**



**Mittwoch, 25. Februar 2026
von 15.00 bis 18.00 Uhr**

Ablauf

15.00 Uhr:

Begrüßung in der Aula und Informationen zur Regelschule (Klassen 5 bis 9), zum Mittleren-Reife-Zweig (Klassen 7 bis 10), zu unserem Berufsorientierungskonzept und zur Bläserklasse

15.30 - 18.00 Uhr:

Schulhausführung in Gruppen mit Aktionen in den Fachräumen der Wahlpflichtfächer: Ernährung u. Soziales, Wirtschaft und Kommunikation und Technik sowie kleinen Experimenten im NuT-Raum.

In unserer Mensa versorgt Sie die Klasse 10 M mit Kaffee und Kuchen sowie Getränken.

Zudem sind die Räumlichkeiten des Offenen Ganztages geöffnet und eine Mitarbeiterin der OGTS beantwortet gerne Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf einen informationsreichen Nachmittag für Sie und Ihr Kind an unserer Schule!



Mikrozensus 2026 startet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Im Rahmen des Mikrozensus 2026 wurden auch aus der Gemeinde Waltenhofen Haushalte ausgewählt. Alle wichtigen Informationen finden Sie in der nachfolgenden Pressemitteilung: Pressemitteilung 004/2026/42/A des Bayer. Landesamtes für Statistik vom 13. Januar 2026

Jedes Jahr wird in Bayern - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 65 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen die befragten Personen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensusbefragung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden die Haushalte ausführlich über die Erhebung informiert. Die Fragen des Mikrozensus können entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantwortet werden. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die sorgfältig ausgewählt und für die Durchführung der Interviews umfassend geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Dabei werden die Ergebnisse in aggregierter Form veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

Hinweise: Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus? Zu beachten ist, dass es sich bei Zensus und Mikrozensus um zwei voneinander unabhängige Erhebungen handelt: Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Groß-inventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben. Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Weitere Informationen: Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert: http://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4 <http://www.statistik.bayern.de> Das Bayerische Landesamt für Statistik ist der zentrale Informationsdienstleister für die amtliche Statistik in Bayern mit Sitz in Fürth und Schweinfurt. Zu seinen Hauptaufgaben gehören vor allem die Erhebung und Aufbereitung gesetzlich angeordneter Statistiken.



Freiwilligen
Agentur
Oberallgäu



Vereinsfuchs
Beratung
für Vereine im OA

Vereinsfuchs der Freiwilligenagentur im Oberallgäu

Veranstaltungen im Februar 2026

Online-Workshop:

Homepage – sicher gestalten, organisieren und pflegen

Mittwoch, 11. Februar 2026, 18.00 bis 20.00 Uhr

Im Online-Workshop beschäftigen wir uns mit allgemeinen Hinweisen zur Vorbereitung und zur Erstellung und Pflege von Webseiten in den verschiedenen Systemen. Es geht es in diesem Workshop vor allem darum, wie eine Vereinswebsite rechtsicher mit Datenschutzerklärung und Impressum gestaltet wird. Weitere Inhalte sind Cookie-Banner und Suchmaschinen. Nähere Informationen und **Anmeldung bis 4. Februar 2026** unter www.vereinsfuchs-oa.de

Vereinsführerschein für Vorstände

6 Module vom 28. Februar bis 25. April 2026

Ab Februar 2026 findet erneut der „Vereinsführerschein“ statt. Das Angebot richtet sich an Vereinsvorstände und alle, die es werden möchten. Der Vereinsberater Karl Bosch informiert umfassend über erfolgreiche Vereinsarbeit. In zwei Präsenz- und vier Online-Modulen geht es um Grundlagen der Vereinsführung, Vereinsrecht, Haftung, Aufsichtspflicht, Datenschutz, Mitglieder finden, Vereinssteuerrecht, Mitgliederversammlung, Konfliktmanagement und Motivation. Die Online-Module können auch einzeln gebucht werden. Nähere Informationen und **Anmeldung bis 23. Februar 2026** unter www.vereinsfuchs-oa.de

Freiwilligenagentur Oberallgäu

Berghofer Straße 13

87527 Sonthofen

Telefon: 08321 6076-214

E-Mail:

vereinsfuchs@freiwilligenagentur-oa.de

Website: www.vereinsfuchs-oa.de

Facebook: @freiwilligenagentur.oa

Instagram: @freiwilligenagentur.oa



Katholische Pfarrgemeinde St. Alexander und Georg Niedersonthofen in Kooperation mit SOULFUL VOICES

Passionsoratorium in der Kirche Niedersonthofen

Mit Echoes of the Cross – Passionsoratorium gelingt es der Pfarrgemeinde St. Alexander und Georg in Niedersonthofen, eine Deutschlandpremiere erster Güte in ihr klangvolles Kirchengebäude zu bringen.

Die SOULFUL VOICES zählen zu den besonderen Ensembles der Musiklandschaft im Allgäu. Gegründet 1995 als Walser Gospelchor, entstand der Chor aus dem Wunsch heraus, authentische Vokalmusik jenseits fester institutioneller Bindungen zu pflegen. Seit Herbst 1998 steht das Ensemble unter der musikalischen Leitung von Michael Hanel. Kontinuierliche Stimmbildung und stilistische Präzision prägen bis heute die Arbeit des Chores.

Mit dem Passionsoratorium „Echoes of the Cross“ präsentieren die SOULFUL VOICES ein Werk, das in Deutschland bislang noch nicht aufgeführt wurde. Die erst vor wenigen Jahren entstandene Komposition verbindet die biblische Passionsgeschichte mit einer reduzierten, eindringlichen musikalischen Sprache. Text und Musik treten dabei in einen engen Dialog und eröffnen einen Raum des Innehaltens und Hörens. Die Zwischentexte werden von Adriane Schmidt rezitiert und strukturieren den musikalischen Verlauf als ruhige, konzentrierte Wegmarken der Passion.

Der Chor wird bewusst sparsam begleitet: Klavier, Flöte und gezielt eingesetzte Klageeffekte bestimmen den Klang. Gerade diese Reduktion verleiht dem Werk seine besondere Intensität. „Echoes of the Cross“ versteht die Leidensgeschichte nicht als dramatische Darstellung, sondern als inneres Erleben – als Nachhall des Geschehens im eigenen Hören.

Samstag, 21. Februar 2026, 17.00 Uhr, in der Kath. Pfarrkirche „St. Alexander und Georg“ Niedersonthofen, Eintritt frei, Spenden erbeten.

Pfarreiengemeinschaft Waltenhofen

Glaubensabend

Angelehnt an die Glaubensabende der letzten Jahre bieten wir dieses Jahr wieder in der österlichen Bußzeit einen Glaubensabend an. Das Thema ist „Glauben aus dem Alltag leben – wie Heilige uns den Weg zeigen“. Als Referentin konnten wir wieder Frau Katharina Weiß gewinnen.

Der Abend findet **am Montag, den 9. März, um 19.00 Uhr, im Pfarrheim Waltenhofen** statt.

Anmeldungen sind ab sofort über das Pfarrbüro in Waltenhofen möglich, **bis spätestens 3. März 2026**.

Der Abend ist kostenlos. Lassen Sie sich inspirieren und melden Sie sich am besten bitte gleich an.

Telefonisch unter 08303/207 oder per

E-mail: pg.waltenhofen@bistum-augsburg.de

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Pfarrer Roland Buchenberg, Leiter der Pfarreiengemeinschaft Waltenhofen



Kath. Pfarreien- gemeinschaft Waltenhofen



Termine vom 7. bis 21. Februar 2026

Samstag, 7. Februar

Waltenhofen 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 8. Februar

Niedersonthofen 9.00 Uhr Heilige Messe

Hegge 9.00 Uhr Heilige Messe

Memhölz 10.30 Uhr Heilige Messe

Martinszell 10.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 10. Februar

Hegge 8.30 Uhr Heilige Messe

Hegge 14.00 Uhr Pfarrgemeinde Hegge:
Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen im
neuen Pfarrheim Hegge

Martinszell 14.00 Uhr Pfarr- und Seniorennachmittag im
Pfarrheim Martinszell

Mittwoch, 11. Februar

Waltenhofen 14.30 Uhr Wir über 50: Autorenlesung von
Frau Gerda Hipp „Hoigata mit Gerda“

Donnerstag, 12. Februar

Waltenhofen 15.30 Uhr Heilige Messe im Seniorenstift St.
Martin

Freitag, 13. Februar

Niedersonthofen 8.30 Uhr Heilige Messe

Martinszell 16.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 14. Februar

Hegge 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15. Februar

Waltenhofen 9.00 Uhr Heilige Messe

Martinszell 9.00 Uhr Heilige Messe

Memhölz 10.30 Uhr Heilige Messe

Niedersonthofen 10.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 18. Februar, Aschermittwoch

Waltenhofen 15.00 Uhr Andacht für Kinder mit Auflegung
des Aschenkreuzes

Waltenhofen 1.00 Uhr Heilige Messe zu Aschermittwoch
mit Auflegung des Aschenkreuzes

Hegge 9.15 Uhr Andacht der Kita mit Auflegung
des Aschenkreuzes

Hegge 18.00 Uhr Heilige Messe zu Aschermittwoch
mit Auflegung des Aschenkreuzes

Niedersonthofen 19.00 Uhr Heilige Messe zu Aschermittwoch
mit Auflegung des Aschenkreuzes

Memhölz 9.00 Uhr Heilige Messe zu Aschermittwoch
mit Auflegung des Aschenkreuzes

Martinszell 19.30 Uhr Heilige Messe zu Aschermittwoch
mit Auflegung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 19. Februar

Martinszell 19.00 Uhr Heilige Messe in Oberdorf

Freitag, 20. Februar

Memhölz 19.15 Uhr Kreuzwegandacht im Ried

Samstag, 21. Februar

Niedersonthofen 17.00 Uhr Gospel-Konzert mit Michael Hanel
in der Pfarrkirche Niedersonthofen
(siehe eigener Bericht Seite 21)

Memhölz 19.00 Uhr Heilige Messe

Pfarreiengemeinschaft Waltenhofen

Pfarrgemeinderatswahl

Am **Sonntag, 1. März 2026**, finden in der gesamten Diözese
Augsburg die Wahlen zum Pfarrgemeinderat statt.

Auch dieses Mal gibt es die Möglichkeit zur **Briefwahl**. Die Un-
terlagen für die Briefwahl können für alle fünf Pfarrgemeinden
der Pfarreiengemeinschaft ab 19. Februar 2026 telefonisch un-
ter 08303/207 oder persönlich zu den Bürozeiten bis spätestens
Donnerstag, 26. Februar 2026 angefordert und abgeholt wer-
den.

Die gesamten Briefwahlunterlagen müssen spätestens am Wahl-
tag 1. März 2026 bis 11.00 Uhr in den Briefkasten des Pfarramtes
St. Martin Waltenhofen geworfen werden. (Alternative: Abgabe
im zuständigen Wahllokal bis spätestens Ende der Öffnungszeit)

Die Wahlen in den einzelnen Pfarrgemeinden am Wahltag sind:

Waltenhofen: 8.30 – 11.00 Uhr,
in der Pfarrkirche St. Martin, Waltenhofen

Hegge: 8.30 – 11.00 Uhr, in der Pfarrkirche Maria
Königin der Apostel, Hegge

Martinszell: 8.30 – 11.30 Uhr, im Pfarrheim Martinszell

Niedersonthofen: 10.00 – 12.00 Uhr,
im Pfarrheim in Niedersonthofen

Memhölz: 10.00 – 12.00 Uhr,
im Gasthaus Ochsen in Memhölz

Wahlberechtigt sind alle, die am Wahltag das 14. Lebensjahr
vollendet haben (Mindestalter), in der jeweiligen Pfarrgemein-
de ihren Wohnsitz haben und aktuell der römisch-katholischen
Kirche angehören.

Pfarrer Roland Buchenberg



Ev.-Luth.Pfarramt Waltenhofen



Freitag, 6. Februar

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet mit Monika Schiller an der Friedensglocke auf dem St.-Mang-Platz in Kempten

Sonntag, 8. Februar, Sexagesimä

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Wolfgang Thumser in der Auferstehungskirche Waltenhofen
18.00 Uhr Jugend-Gottesdienst mit Pfarrer Hartmut Babucke in der Johanneskirche Kempten

Mittwoch, 11. Februar

16.00 Uhr Komme was Wolle – Handarbeitskreis Waltenhofen, Gem.-Zentr. Auferstehungskirche Waltenhofen
16.30 Uhr KonfiGem.-Zentr. Auferstehungskirche Waltenhofen

Donnerstag, 12. Februar

14.30 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene Gem.-Zentr. Auferstehungskirche Waltenhofen

Freitag, 13. Februar

19.30 Uhr Fliegen für das Leben – Vortrag von Volkher Jacobsen, Vortrag zum internationalen Missionsflugdienst in Papua Neuguinea, Gem.-Zentr. Auferstehungskirche Waltenhofen

Sonntag, 15. Februar, Estomihi

10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Hanna Offenberger in der Auferstehungskirche Waltenhofen, anschl. Gottesdienstnachgespräch

Freitag, 20. Februar

9.30 Uhr Frühstückstreffen „Schockanrufe“ mit Ursula Ziegler Gem.-Zentr. Auferstehungskirche Waltenhofen
18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet mit Rupert Ebbes an der Friedensglocke auf dem St.-Mang-Platz in Kempten

Sonntag, 22.02. Invocavit

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Wolfgang Thumser und Feier des Hl. Abendmahls in der Auferstehungskirche Waltenhofen
18.30 Uhr Ausklang – Musik-Gedanken-Segen mit Lektorin Karin Schaber und Gero und Lea Freytag (Gitarre), anschl. Dämmerchoppen in der Evang. Kapelle in Seltmans

Weiter Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.evangelisch-kempten.de/waltenhofen

Pfarrei St. Martin, Waltenhofen Wir über 50 KEB



Mittwoch, 11. Februar 2026 – 14.30 Uhr

„Hoigata mit Gerda“ – gemütlicher Nachmittag mit Gerda Hipp, der bekannten Heimatdichterin und Buchautorin aus Waltenhofen, im Pfarrheim St. Martin, Waltenhofen, bei Kaffee und Kuchen.

Dienstag, 24. Februar 2026 – 9.30 Uhr

Frühstück in der Bäckerei Speiser

Mittwoch, 4. März 2026 – 12.00 Uhr

Mittagstisch im Gasthaus Krone, Familie Semler, Waltenhofen.

Anmeldung spätestens 1 Woche vorher, Tel. 08303/7019

Dienstag, 17. März 2026 – 14.30 Uhr

„Skandinaviens wilde Schönheit“ Vortrag mit Bildern mit Armin Hofmann Im Pfarrheim St. Martin, Waltenhofen, bei Kaffee und Kuchen.

Kommen sie einfach vorbei, das Team von **Wir über 50** freut sich über jede Besucherin und jeden Besucher

Kath. Frauenbund Waltenhofen – Hegge Programm für Februar 2026



TERMINÄNDERUNG!!

Dienstag, 24. Februar 2026, 18.00 Uhr,

offenes Treffen für alle, die Lust am Singen haben im Pfarrheim in Hegge

TERMINÄNDERUNG!!

Donnerstag, 12. Februar 2026, 14.00 Uhr,

Wandern mit Martha

Treffen am Vereinsheim Etna am Sportplatz.

Wer Fragen hat meldet sich bei Martha Zwick, Tel.: 0831/27867

Programmvorschau März 2026:

Freitag, 6. März 2026: 19.30 Uhr, Weltgebetstag

im Kath. Pfarrheim in Hegge

Thema: „Kommt, Bringt eure Last“ Frauen aus Nigeria laden ein

Samstag, 14. März 2026: 13.30 Uhr, Jahreshauptversammlung

im Pfarrheim

Dienstag, 24. März 2026: 9.30 Uhr – ca.16.00 Uhr, Einkehrtag

in Seifriedsberg

(mit KDfB Niso gemeinsam)

Zu den Veranstaltungen in Hegge und Waltenhofen sind **ALLE** Frauen herzlich eingeladen.

Waltenhofen

Eislauftag der Grund- und Mittelschule Waltenhofen – ein voller Erfolg



Ein sportliches Highlight erlebten alle SchülerInnen der Grund- und Mittelschule Waltenhofen am 15. Januar bei einem gemeinsamen Eislauftag in der Eislaufarena in Füssen, die normalerweise dem Nationalbetrieb vorbehalten ist. Insgesamt nahmen knapp 300 Kinder an diesem besonderen Event teil.

Ob erste vorsichtige Schritte auf dem Eis oder bereits sichere Runden – für alle war etwas dabei. Besonders wichtig war aber die Freude an der Bewegung. Die Begeisterung der Kinder war den ganzen Tag über spürbar und alle kehrten am Ende des Ausflugs zufrieden mit ihrem Fahrkönnen und unverletzt nach Hause zurück.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Elternhelfern, welche die Lehrkräfte vor Ort unterstützten, indem sie den Kindern beim An- und Ausziehen oder auf dem Eis tatkräftig halfen, der Gemeinde für die Übernahme der Buskosten sowie allen mitwirkenden Lehrkräften, die den Tag auf dem Eis oder in der Schule mit organisierten.

Durch das gemeinsame Engagement aller Beteiligten wurde der Eislauftag zu einem vollen Erfolg, der den SchülerInnen sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.

(Lena Feigele und Birgit Kuhrmann)



Bild: Schule Waltenhofen



Wichtige Mitteilung an die Vereine!

Bitte senden Sie uns Ihre Nachrichten möglichst per E-Mail: buergerbrief@waltenhofen.de

Somit ersparen wir Ihnen und uns Zeit und können unnötige Tippfehler vermeiden!

Hegge

Schützengesellschaft Hegge e.V. Veranstaltungen



- 12. Februar 2026: Faschingsparty**
im Schützenheim ab 19.00 Uhr
- 7. März 2026: Preisschafkopfen**
im Schützenheim ab 20.00 Uhr

Gäste sind immer gerne zum Probeschießen Freitags ab 18.00 Uhr herzlich willkommen!

Martinszell / Oberdorf

Zwischen Konfettiregen und Kehraus



Faschingsausklang Im Bahnhof

Am **Faschingdienstag, 17. Februar, ab 15.00 Uhr** lädt das Team der IG OMa ein zum „**Kehraus am Bahnsteig!**“ Nach dem Großen Umzug in Niedersonthofen heißt es Im Bahnhof bei närrischen Kaltgetränken und kleinen Speisen: „Abpiff für den Fasching“. Masken erbeten. Keine Anmeldung erforderlich.

ASV Martinszell e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung



Liebe Mitglieder und Unterstützer des ASV Martinszell.

Hiermit laden wir Sie ein zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 27. Februar 2026, um 19.00 Uhr, in das Pfarrheim in Martinszell**

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung, Eröffnung und Totenehrung
2. Bericht des Vorstandes
3. Finanz- und Revisionsbericht
4. Kurzberichte aus den Abteilungen
im Focus: Tischtennis
- Pause
5. Grußworte
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens **13. Februar 2026** schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Über eine zahlreiche Beteiligung freuen wir uns sehr.

Die Vorstandschaft



Kinderfasching

im Pfarheim Martinszell

Rosenmontag 16.02.2026

Einlass ab 13:30 Uhr
Beginn um 14:00 Uhr

*Es erwarten Euch Spiele, Musik und Tanz.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.*

Wir freuen uns auf Euer Kommen !!
Das Faschingsteam

Aus organisatorischen und sicherheitsrelevanten Gründen ist der Zutritt für Kinder nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten möglich. Eltern haften für Ihre Kinder

Am Zug der Zeit - Vortrag Im Bahnhof



Obstbäume - Vielfalt in Wiese und Garten
Andreas Brekle informiert übers Pflanzen
und Schneiden

„Obstbäume - Vielfalt in der Streuobstwiese und im Hausgarten“
- unter diesem Titel informiert der Oberdorfer Bautechniker und Zimmermann Andreas Brekle **am Montag, 9. Februar, ab 19.00 Uhr**, Im Bahnhof übers Pflanzen und Pflegen von Obstbäumen.

Welche Obstsorten und Bäume passen in den eigenen Garten oder auf eine Streuobstwiese? Wie pflanze ich richtig und was ist ein Pflanzschnitt? Wo liegt der Unterschied zwischen Erziehungs- oder Erhaltungsschnitt, wann ist der richtige Schnitzeitpunkt und warum muss ein Baum überhaupt geschnitten werden? Wie kann ich meine eigene Obstsorte veredeln und was gibt es für Veredelungstechniken?

Fragen über Fragen - auf die Andreas Brekle Antworten weiß. Er hat schon seit Kindesbeinen an eine hohe Affinität zu Obstbäumen. Besonders die alten Sorten haben es ihm angetan. Mit ihrem Anbau und ihrer Pflege beschäftigt sich der Oberdorfer gerne und intensiv.

Vortragsbeginn ist um 19.00 Uhr. Einlass ab 18.00 Uhr.
Eintritt frei. Spenden erbeten. Anmeldung erforderlich unter <https://ig-oma.dein-ticket.shop>



Bild: Andreas Brekle

ENERGIE SCHAFFT ZUKUNFT!



Gestalte mit uns die Zukunft als:

- Teamleiter Schematic (m/w/d)
- Technischer Einkäufer (m/w/d)
- Servicetechniker Energietechnik (m/w/d)
- Bauleiter / Teamleiter Montage Energietechnik (m/w/d)

Weitere offene Stellen unter www.stoll-gruppe.com/karriere/offene-stellen
Melde dich ganz unkompliziert und vereinbare einen Kennenlerntermin.



Stoll Gruppe GmbH, Illerstr. 36, Martinszell,
Energietechnik | Gebäudetechnik | Automation | Anlagenbau



Unser Monatsbrot im Februar

Allgäulaib 500 g

ein vollmundig, aromatisches
Weizenmischbrot
mit Leinsamen und Quark



Unsere Öffnungszeiten
am **Sonntag**
7:30 bis 10:30 Uhr
www.baeckerei-speiser.de

.....
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Filialien: Kempten, Waltenhofen, Oberdorf, Lanzen, Buchenberg, Heiligkreuz & Oy-Mittelberg




www.fahrschule-federl.de
Industriestraße 14 a
87448 Waltenhofen
Büro Di. + Do. ab 18 Uhr
Telefon 08 31 / 70 49 69 61
info@fahrschule-federl.de



Moos 1 - 87448 Waltenhofen
Tel: +49 8379 - 9780
E-Mail: info@kroepelin.de
www.kroepelin.de

Anzeigen informieren.

Yuri Kosmetik

87448 Waltenhofen · Illertalstraße 5

Fußpflege, Maniküre,
Kosmetik u.v.m.

Terminvereinbarung:
Telefon 01 60 / 99 60 56 73
oder per WhatsApp/Facebook

BEGEHBARE DUSCHE

in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1

*Kostenlose
Vorort-Beratung*

08374 588 145
WWW.BADELIX.DE


Holzhaus Brekle
PLANUNG • ENERGIEBERATUNG • HOLZHAUSBAU

- Holzhausbau
- Planung & Bauleitung
- Energieberatung
- Neubau & Sanierung



Ringstraße 13a • 87448 Waltenhofen/Oberdorf • Tel. 083 79/92 92 70
 Mobil 01 78/3 02 55 22 • www.bauplan-brekle.de

team biwer
ihr friseur

Waltenhofen-Hegge
 Alfons-Steinhauser-Straße 11
 Reservieren Sie gleich
 Ihren Wunschtermin
 unter 08 31/ 2 41 88
www.ihr-friseur-biwer.de



**Ihre Ansprechpartnerin
für Anzeigenschaltungen im
Bürgerbrief Waltenhofen**

Celina Offinger
 Telefon 0831/206-226
anzeigen.buergerbrief@azv.de

Mediengruppe
**Allgäuer
Zeitung**


Mountain Mover
 Physiotherapie



**EINLADUNG
zur
ERÖFFNUNG
am 7. Februar 2026**

Ich würde mich
freuen, Sie bei der
ERÖFFNUNGSFEIER
von 10 – 15 Uhr
in meiner Praxis
begrüßen zu dürfen.

**PRIVATE PRAXIS
FÜR PHYSIOTHERAPIE**
 Ottostraße 4a
 87448 Waltenhofen
www.mountainmover-physio.de

Jugendtheater Martinszell

Rückblick „Alice wieder im Wunderland“



Mit großer Freude blicken wir auf unsere Theaterzeit zurück: Von Mitte Dezember bis Anfang Januar durfte das Jugendtheater Martinszell das Stück **„Alice wieder im Wunderland – Das Herz der Herzkönigin“** in insgesamt zehn Aufführungen präsentieren und dabei über 2.700 Besucherinnen und Besucher begeistern. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützern, Helferinnen und Helfern, unseren engagierten Vereinsmitgliedern sowie natürlich unserem wunderbaren Publikum, das diese besondere Zeit möglich gemacht hat. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen, wenn es beim Jugendtheater Martinszell wieder heißt: Vorhang auf!



Bild: Benedikt Lindner

Jugendtheater Martinszell

Spende an die „Helfer vor Ort“



Mit dem Stück **„Alice wieder im Wunderland – Das Herz der Herzkönigin“** brachte das Jugendtheater Martinszell zwischen Mitte Dezember und Anfang Januar insgesamt zehn Aufführungen auf die Bühne. Bei allen Vorstellungen wurden die Programmhefte kostenlos ausgegeben und das Publikum stattdessen um eine freiwillige Spende gebeten. Der dabei gesammelte Betrag wurde vom Jugendtheater Martinszell zusätzlich aufgestockt, sodass schließlich eine **Spendensumme von 1.589 Euro** zusammenkam. Diese konnte bei der letzten Aufführung feierlich an den **Verein „Helfer vor Ort Niedersonthofen“ (HvO)** übergeben werden. Wir bedanken uns herzlich bei unserem Publikum für die große Spendenbereitschaft und freuen uns, mit diesem Beitrag einen kleinen Teil zur wichtigen Arbeit der „Helfer vor Ort“ leisten zu können.



Bild: Benedikt Lindner

Kultur am Gleis – Konzert Im Bahnhof

„gefälligst“ –

Lieder aus 35 Bühnenjahren

Monika Drasch und Martin Danes zu Gast

Lieder aus 35 Bühnenjahren erklingen am **Freitag, 13. Februar, um 19.00 Uhr**, Im Bahnhof. Unter dem **Stichwort „gefälligst“** gastieren hier **Monika Drasch und Martin Danes**, beides Künstler der Extra-Klasse.

Als „Frau mit der grünen Geige“ ist sie bekannt geworden: Monika Drasch. Die Wanderin zwischen herzlicher musikalischer Ausgelassenheit und tiefsinnigem Sinnieren verbindet traditionelle Musik mit neuen Klangideen, klassische Texte und Musik mit Dialekt und historisch- kulturelle Themen mit niederbayerischen Arien und Gstanzln.

An ihrer Seite Martin Danes, ein grandioser musikalischer Tausendsassa an Mikrophon, Akkordeon, Gitarre und Keyboard. Auf das Publikum wartet Musik zwischen Tradition, Klassik und Gegenwart, die ein bisschen nach Bairisch Diatonischem Jodel-Wahnsinn klingt, ein wenig nach Hubert von Goisern und ein Stück nach „Liedern zwischen Himmel und Erde“.

Das Konzert im Bahnhof der IG OMa (Oberdorfer Bahnhofstraße 7, 87448 Waltenhofen) beginnt um 19 Uhr. Einlass ab 18 Uhr. Eintritt 20 Euro. Karten unter <https://ig-oma.dein-ticket.shop>



Bild: Stefan Kiderle

Offenes Wohnzimmer Im Bahnhof zuhause fühlen

Der Bahnhof wird zu Deinem Wohnzimmer:

Am **Samstag, 14. Februar, stehen von 11.00 bis 20.00 Uhr**, die Bahnhofstüren offen und laden Jung und Alt ins „**Offene Wohnzimmer**“ ein.

Wir wollen einen Raum schaffen, an dem jeder und jede willkommen ist. Ob gemeinsames Arbeiten in einer Häkelrunde, Spielen in Kleingruppen, gemeinsames Kochen, abendliches Musizieren oder einfach nur gemütlich bei selbst mitgebrachten Kuchen zusammensitzen – an diesem Tag ist alles möglich. Getränke können an der Bahnhofstheke erworben werden – auch wenn es keinen Gastronomiebetrieb im herkömmlichen Sinne gibt.



Dieses Angebot findet regelmäßig am zweiten Samstag jeden Monats statt. Anmeldung ist nicht erforderlich. Eintritt ist kostenfrei. Wir freuen uns auf Dich und Deine Ideen!



Bild: Sandra Kühnel



Herzliche Einladung zum Pfarrfasching im Martinszeller Pfarrheim

Am **Dienstag, 10. Februar 2026 – Beginn um 13.30 Uhr**

Mit lustigen Einlagen und Musik, sowie feinen Kuchen, Kaffee und Getränke.

Wir freuen uns auf viele Gäste jeden Alters !!

Die Faschingsfrauen und der Pfarrgemeinderat

Niedersonthofen

Musikkapelle Niedersonthofen e.V.

Herzlichen Dank für die Spenden
am Neujahrsblasen



Liebe Blasmusikfreunde,

wir haben uns wie jedes Jahr sehr gefreut, euch mit unseren musikalischen Neujahrswünschen persönlich zu besuchen. Wir bedanken uns rechtherzlich für die großzügigen Spenden und die herzliche Aufnahme und Versorgung mit Essen und Getränken.

Durch diese Spenden ist es uns möglich, neue Noten, Projekte und die Ausbildung der Jungmusikanten zu finanzieren.

Wir freuen uns auf ein spannendes, musikalisches Jahr 2026 mit euch und sind bereits mitten in unseren Konzertproben gelandet.

Nach unserem alljährlichen Faschingsumzug steht dann am **28. März 2026, um 20.00 Uhr, unser Frühjahrskonzert** statt. Dieses Jahr laden wir euch hierfür wieder ganz herzlich in den **Krone Saal in Niedersonthofen ein**.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher,

Eure Musikkapelle Niedersonthofen

KAROSSERIE-FACHBETRIEB
UNABHÄNGIGER SPEZIALIST
 für Volkswagen | Audi | Cupra | Seat | Skoda

Jörg
 Karosseriebau
 Ihr unabhängiger Spezialist

**Unfallreparaturen
 für alle Marken**

JETZT BEI UNS!
 AVILOO Batterietest für
 E-Auto oder Plug-in-Hybrid

☎ 0831 | 12147
 Gewerbestraße 1 | 87448 Waltenhofen
www.joerg-karosseriebau.de

➔ Unfallschaden ➔ KFZ-Service
 ➔ Smart-Repair ➔ Autoglas

KLEIN & SCHUSTER
OFENBAU

• Putz- & Kachelöfen
 • Heizkamine
 • Kaminöfen u. Herde
 • Wasserführende Öfen
 • Schornsteine
 • Fliesenverlegung
 • Wartungsarbeiten
 • Geopietra

Illerstraße 43 · 87448 Martinszell
 Tel. 0 83 79/72 87 16 · Fax: 0 83 79/7289087
info@ks-ofenbau.de · www.ks-ofenbau.de

Allgäu-Brennerei
 Werkstatt des puren Genusses

*Kennen Sie schon unseren
 Werksverkauf in Sulzberg?*

ALLE SORTEN
 ZUM
 PROBIEREN!

UNSER
 ANGEBOT IM
 FEBRUAR

WILLIAMS CHRISTBIRNENBRAND, 40 % VOL.
0,7 L NUR 16,99 € (STATT 18,49 €)

MO, DI, DO 9 - 17 UHR | MI, FR 9 - 18 UHR | SA 9 - 14 UHR
 GEWERBEPARK 1 | 87477 SULZBERG WWW.ALLGAEU-BRENNEREI.DE

Familienunternehmen
**Bestattungen
 Jakob**

**Bestattungen aller Art,
 z. B. Alm- oder Bergwiesenbestattung**

- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Gerberstraße 18
 (direkt hinter der
 Stadtverwaltung)
 87435 Kempten
 ☐ Kundenparkplätze

**Tag und Nacht
 08 31-52 00 20**
 auch im Internet unter:
bestattungen-jakob.de

Johannisweg 11
 (Adenauerring,
 Ecke Stiftskellerweg)
 87439 Kempten
 ☐ Kundenparkplätze

Hubert Bader
 Holzbau GmbH

Dachsanierung
 Holzhäuser
 Neubau
 Dachfenster
 Dachausbau
 Holzfassaden
 Carport, Balkon
 Terrasse
 und vieles mehr

Hubert Bader Holzbau GmbH
 Dieselstraße 2 · 87448 Waltenhofen
 TEL. 08303 92 39 90
 E-MAIL info@hubert-bader-holzbau.de
 WEB: www.hubert-bader-holzbau.de

**Natürlich bauen
 mit Holz und Stein,
 natürlich bauen
 mit Bader!**

4-Tage-Woche?
 Reicht Dir nicht?

- ✓ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ✓ kleine, eingespielte Teams
- ✓ komplette Werkzeugsätze fürs Personal
- ✓ zusätzliche Sozialleistungen
- ✓ firmeneigenes Ausbildungskonzept

**BEWIRB
 DICH
 JETZT!**

fechtig
 HEIZUNG & SANITÄR
Fechtig Heizung Sanitär GmbH

Daimlerstraße 3
 87448 Waltenhofen
 Telefon 08 31 / 5 22 99 - 0
info@fechtig-haustechnik.de
www.fechtig-haustechnik.de

**LORENZ
 BODEN
 SYSTEME**

Sanieren ohne den alten Untergrund
 Terrassen
 Balkone
 Garagen

Abdichtungen • Beschichtungen • Keramikbeläge

Waltenhofen • 08379 728 047 • www.bs-lorenz.de